

Vorstellung des Planungswettbewerbs Villa Romana

GEMEINDE EPPAN Einladung

Die Referentin für Kultur
Monika Hofer Larcher

Am Montag, 9. Jänner, um 18 Uhr wird im Konzertsaal im Lanserhaus in St. Michael das Siegerprojekt des von der Abteilung Hochbau und technischer Dienst ausgeschriebenen Planungswettbewerbs vorgestellt. Die drei erstplatzierten Projekte werden ausgestellt und können in der Woche von 10. bis 17. Jänner zwischen 10 und 12 Uhr im Lanserhaus besichtigt werden.

Nach Grußworten des Bürgermeisters Wilfried Trettl und des Landesrats Massimo Bessone werden Arch. Alessia Biotti und die Amtsdirektorin vom Amt für Archäologie Catrin Marzoli in ihren Ausführungen Informationen zu den Ausgrabungen und dem Planungswettbewerb geben.



Render außen

Die Villa ist architektonisch außerordentlich prachtvoll und besitzt hervorragend erhaltene Mosaikböden (4. Jahrhundert n. Chr.). Ziel der Errichtung der Museumsstruktur ist es, die Ausgrabungsstätte vor Witterungseinflüssen zu schützen und dadurch ihre bestmögliche Konservie-

rung zu ermöglichen, aber auch um die Ausgrabungen so sichtbar wie möglich zu machen und dadurch den Besuchern ihre Geschichte zu vermitteln. Das Siegerteam um Arch. Tomaso Rossi Fioravanti wird anwesend sein und seine Überlegungen und Lösungsvorschläge erläutern.

Gasthaus Schenk: Pächterpaar verabschiedet

KULTURAUSSCHUSS FRANGART



Emotional gestaltete sich der Abschiedsumtrunk am Abend des vierten Adventssonntag beim Gasthaus

Schenk in Frangart. Schweren Herzens und mit großem Bedauern musste sich die Frangartner Bevölkerung von den ge-

schätzten und beliebten Wirtsleuten Maria und Walter Niederstätter verabschieden. Dank ihrer Herzlichkeit und kulinarischen Bodenständigkeit entwickelte sich das Gasthaus Schenk zum sozialen Mittelpunkt und zum Zentrum des dörflichen Miteinanders in Frangart und im weiteren Umkreis. Als Zeichen der Dankbarkeit für den wertvollen Dienst zum Wohle der Dorfgemeinschaft trafen die örtlichen Vereinsvertreter und zahlreiche Stammgäste zum Abschiedsumtrunk ein und als bleibende Erinnerung erhielten die Wirtsleute das ausdrucksstarke Aquarellbild von Erich Alessandri.

Sehnsüchtig wünschen sich alle die baldige Wiedereröffnung des gemeindeeigenen Dorfgasthauses Schenk mit neuen Pächtern, damit die Flamme des Dorflebens nicht erlischt. Die ebenfalls anwesenden Gemeindeverwalter vernahmen den brennenden Wunsch der Bevölkerung, möglichst bald neue Pächter zu finden, und in der Tat läuft bereits die öffentliche Ausschreibung, die im Internetüortal der Gemeinde Eppan zu finden ist.



Von links: Günther Roner kämpft seit 15 Jahren mit dem Kulturausschuss für den Erhalt des historischen Dorfgasthauses; Evi Oberrauch ist stetig engagiert und hilfsbereit; die scheidenden Pächter Walter und Maria Niederstätter; Ortsvorsteherin Monika Hofer-Larcher und Bürgermeister Wilfried Trettl

Für den Kulturausschuss Frangart
der Vorsitzende Günther Roner